

- Essenz:** Liebliche Kinder, Gottes Weisungen sind die allererhabensten Weisungen und ihr werdet, wenn ihr sie befolgt, wie reines Gold. Alle anderen Anweisungen führen euch in die Irre.
- Frage:** Welche in Ihm gespeicherte Rolle spielt der Vater, der Ozean des Wissens; eine Rolle, die in keiner menschlichen Seele aufgezeichnet ist?
- Antwort:** Baba sagt: Ich, die Seele, trage in mir die Rolle, mich um die Anbeter zu kümmern und jedem Glück zu spenden. Ich, der Vater und Ozean des Wissens, lasse das unvergängliche Wissen auf alle regnen. Niemand kann den Wert dieser Wissensjuwelen schätzen. Ich, der Befreier, werde zum spirituellen Führer und nehme euch, die Seelen, mit zurück in das Land des Friedens. Dies alles ist Teil meiner Rolle. Ich füge niemandem Leid zu, und aus diesem Grunde schließen mich alle in ihr Herz. Ravan, der Feind, verursacht Leid und darum verbrennen die Menschen sein Abbild.
- Lied:** Der Regen des Wissens fällt auf jene, die mit dem Geliebten zusammen sind...

Om Shanti. Der Vater hat euch Kindern die Bedeutung von „Om“ erklärt. „Om“ bedeutet: „Ich, die Seele.“ Das ist alles. Die Bedeutung ist so schlicht. Es heißt nicht: „Ich bin Gott!“ Wenn ihr die Gelehrten nach der Bedeutung des Wortes „Om“ fragt, dann geben sie eine lange, komplizierte Erklärung ab und sagen euch nicht die akkurate Bedeutung. Akkurat und nicht akkurat, wahr und unwahr. Nur dieser Vater ist die Wahrheit. Aber in dieser Zeit besteht das Königreich der Falschheit. Ramas Königreich wird „Königreich der Wahrheit“ genannt. Ravans Königreich wird „Königreich der Falschheit“ genannt. Nichts, was sie euch sagen, ist akkurat. Der Vater ist die Wahrheit. Alles, was Er euch sagt, ist wahr und verwandelt euch in reines Gold. Anschließend werdet ihr durch Maya wieder „unecht“. Durch den Einfluss von Maya wird alles, was die Menschen euch sagen, falsch und das wird dann als „ungöttliche Anweisung“ bezeichnet. Die Anweisungen des Vaters sind Gottes Anweisungen. Diejenigen, die ungöttliche Anweisungen befolgen, lügen nur. Es gibt unzählige gottlose Richtlinien. Es gibt ebenso unzählige Gurus. Deren Anweisungen können nicht als Shrimat bezeichnet werden. Nur Gottes Weisungen sind Shrimat. Ihr Kinder versteht jetzt, dass ihr erhaben werdet, indem ihr Shrimat befolgt. Der Höchste Vater, die Höchste Seele, ist der Allerhöchste, der in dem allerhöchsten Ort der Welt wohnt. Alle Anbeter erinnern sich an Ihn. Die Anbeter erinnern sich an Shrimat und so bedeutet dies gewiss, dass sie gottlose Anweisungen befolgen. Ihr werdet jetzt erhaben, indem ihr Shrimat befolgt. Also gibt es dort keine Notwendigkeit, sich an Gott zu erinnern. Die Gottheiten kennen kein Leid, so dass sie sich an Gott erinnern müssten. Die Anbeter erfahren grenzenloses Leid. Jetzt sind die Berge des Leides kurz davor, zu verschwinden. Der große Krieg ist ein Berg des Leides für die Menschen, während es für euch Kinder ein Berg voller Freude ist. Nach dem Leid gibt es Glück. Nach dieser Transformation wird es euer Königreich geben. Unzählige Religionen werden enden und die Religion, die jetzt nicht vorhanden ist, wird etabliert. Das heißt, dass sich die Tore des Himmels durch diesen großen Krieg öffnen werden. Wer wird durch diese Tore hindurchgehen? Diejenigen, die Raja Yoga studieren. Es ist der Vater, der euch lehrt. Dieser Regen des Wissens ist für diejenigen, die mit dem Geliebten zusammen sind. Der Vater wird „der Geliebte“ genannt. Regen entsteht aus dem Ozean. Dies ist der Regen der unvergänglichen Wissensjuwelen. Es ist der Regen des Wissens für jene, die mit dem Geliebten, dem Ozean des Wissens, zusammen sind. Ihr verinnerlicht diese unvergänglichen Juwelen des Wissens im Speicher eures Intellektes. Unterweisungen werden durch den Intellekt

verinnerlicht. Eine Seele hat Geist und Intellekt und daher ist es so, als ob die Seele alles verinnerlicht. So wie die Seele einen Körper hat, so hat die Seele auch einen Geist und einen Intellekt. Sie verinnerlicht durch den Intellekt. Sie kann nur verinnerlichen, wenn es auch Yoga gibt. Der Vater sitzt vor euch und erklärt sehr einfache Dinge. Die Menschen geben viele schwierige Dinge weiter und in den Schriften gibt es viele Meinungen. Das Wissen der Gita hat sich überallhin verbreitet. Viele Menschen ziehen aus der Gita Lehren. Sie haben so viele unterschiedliche Gitas erschaffen. Es gibt keine anderen Schriften, von denen sie sagen würden: „Die und die Schrift, die und die Veden usw.“ Bei der Gita unterscheiden sie: Gandhi Gita, Tagore Gita, Gyaneshwar Gita, Ashtavakra Gita usw. Sie haben der Gita viele Bezeichnungen gegeben. Für die Veden oder andere Schriften werdet ihr nicht so viele Bezeichnungen finden. Jedoch verstehen die Menschen überhaupt nichts. Dieses Wissen wird verschwinden. Von wem erhaltet ihr also die Gottheiten-Herrschaft? Es ist der Eine, der den Himmel etabliert, Er wird sie euch geben. Der Vater ist jetzt gekommen, um euch Kindern das Königreich des Himmels zu geben und dies für 21 Leben. Man erinnert sich daran, dass eine Kumari 21 Generationen erhebt. Wo ist also jetzt diese Kumari? Ihr alle seid Kumars und Kumaris.

Indem ihr den Shrimat dieses Vaters befolgt, seid ihr in der Lage, jeden das Schicksal des Königreichs für 21 Leben erlangen zu lassen. Wer in einer Pathshala studiert, der weiß, dass er Student ist. Die Menschen aus anderen Versammlungen betrachten sich nicht als Studenten. Studenten haben ihr Ziel und ihre Bestimmung in ihrem Intellekt. Ihr seid Gottes Studenten. Gott spricht: Ich lehre euch Raja Yoga und verwandle euch von Menschen in Gottheiten. Es gab das Königreich der Gottheiten. So wie der König und die Königin Gottheiten waren, so waren es auch ihre Untertanen; sie haben sich von gewöhnlichen Menschen in Narayan verwandelt. Dieses Ziel und diese Bestimmung stehen an erster Stelle. Es ist nicht so, dass Er König Rama oder Königin Sita erschafft. Dies ist Raja Yoga und so wird Er euch zu den Königen der Könige machen. In jedem Kreislauf komme Ich und gebe euch das Königreich zurück, dass ihr verloren habt. Es war kein Mensch, der euch das Königreich weggenommen hat. Maya hat es weggeschnappt und daher geht es jetzt darum, Maya zu überwinden. Jenes ist ein Krieg unter Königen, in dem der eine über den anderen siegen will. Jetzt herrschen die Menschen über die Menschen. Es hat unzählige Kriege von begrenzten Königen gegeben und sie haben dadurch begrenzte Königreiche bekommen. Durch die Yogakraft etabliert ihr jedoch das Königreich der Welt. Dies wird „gewaltloser Krieg“ genannt. Dieser Krieg bedeutet nicht, dass ihr tötet oder getötet werdet, denn hier zeigt sich die Kraft des Yogas. Es ist so leicht. Indem wir Yoga mit Baba haben, überwinden wir falsche, von Lastern beeinflusste Handlungen, und dann kann uns Maya nicht angreifen. Sie haben ein Theaterstück über Hatamtai gezeigt, wie er eine Perle in seinen Mund legt und Maya dadurch verschwinden lässt. Und dann, wenn die Perle entfernt wird, taucht Maya wieder auf. Es gibt auch ein Stück über Allah Avaldin. Indem auf etwas geklopft wird, taucht der Himmel auf. Dort ist der Himmel. Daher sitzt der Vater hier und etabliert durch Brahma den Himmel. Der Höchste Vater, die Höchste Seele, erschafft nicht die Hölle. Wenn es so wäre, so würden sie sein Abbild als Puppe erschaffen. Sie machen aber von Ravan eine Puppe, weil er jedermanns Feind ist. Der Vater, der den Himmel etabliert, ist wie euer Augapfel. Der Vater sagt: Die Anbeter erinnern sich an Mich. Sie erinnern sich, dass Ich komme und sie von allem Leid befreie und deshalb komme Ich und befreie sie. Der Vater ist der Befreier und auch der spirituelle Führer. Er nimmt euch mit sich zurück in das Land des Friedens. Es gibt denen, die mit dem Geliebten zusammen sind, den Regen der unvergänglichen Wissensjuwelen. Für diese Wissensjuwelen kann kein Preis genannt werden. Baba ist der Ozean des Wissens und daher ist diese Rolle in der Seele aufgezeichnet. Der Höchste Vater, die Höchste Seele, sagt selbst: Ich, die Seele, die ihr Gott nennt, habe auch eine aufgezeichnete Rolle in mir. Es ist die

Rolle, sich um die Anbeter zu kümmern und alle glücklich zu machen. Es ist Maya, die Leid verursacht. Es ist auch Meine Rolle, den Anbetern temporäres Glück zu geben. Ich allein gebe ihnen Visionen und gebe ihnen einen göttlichen Intellekt. Dies wird „das Dritte Auge des Wissens“ genannt, durch welches das Vorhängeschloss an eurem Intellekt geöffnet wird. Ich habe auch eine Rolle. Es gibt den Regen des Wissens für diejenigen, die mit dem Vater zusammen sind. Wie können jetzt so viele Kinder mit Ihm zusammen sein? Wenn ihr euch weiter an den Vater erinnert, dann bedeutet dies, dass ihr mit Ihm zusammen seid. Einige sind vielleicht in London oder woanders, so dass Er physisch nicht anwesend ist. Sie bekommen auch die Murli. Diejenigen, die weise und vernünftig sind, werden innerhalb einer Woche sehr gut verstehen. Dann mache ich sie zu denjenigen, die das Rad der Selbsterkenntnis drehen. Ihr Kinder habt jetzt das Geheimnis der 84 Leben verstanden. Durch Drehen des Rades der Selbsterkenntnis trennt ihr den Kopf von Maya, Ravan, ab, d.h., ihr besiegt Maya. Aber, es stellt sich nicht die Frage, jemandem zu enthaupten. Die Menschen zeigen gefährliche Waffen usw. Ja, euer Mund ist das Muschelhorn, und den Diskus kreisen zu lassen, ist eine Aufgabe für den Intellekt. Sie haben auf dem Weg der Anbetung viele Illustrationen gezeigt. All die Schriften, die auf dem Weg der Anbetung weiter bestehen, werden dem Drama entsprechend so bleiben. Es ist möglich, dass, falls diese wahre Gita jemandem in die Hände fällt, sie etwas hieraus entnehmen und es in eine andere Schrift einsetzen. Nun, dies wird sich alles gleichen. Einige dieser Worte wurden in jener Gita erwähnt. „Gott spricht“ ist richtig. „Raja Yoga“ ist auch richtig. Der Vater sagt: Es gilt, jetzt nach Hause zurückzukehren. Vergesst alles, auch euren Körper. Ihr werdet dann für diesen Körper einen reinen Körper erhalten. Die Seele wird auch geläutert werden. Ihr möchtet doch großen Reichtum erhalten und ihr seid sehr darauf bedacht, aber es ist ein reines Begehren. Dadurch wird ganz Bharat rein werden. Die Menschen Bharats wünschen sich für ihr Land das Königreich Ramas, das Land, in dem es eine Regierung, eine Nation, Einheit und einheitliche Richtlinien gibt. Gottheiten haben Einheit. Das andere ist eine gottlose Anweisung. Außer Shrimat sind alle Anweisungen ungöttlich und aus diesem Grund streiten und bekämpfen sie sich gegenseitig. Weil sie nicht mehr Gottes Kinder sind, wurden sie Waisenkinder. Im Goldenen Zeitalter gehören die Gottheiten zum Herrn und Meister. Dort bekämpfen sich auch Tiere nicht. Hier streiten und bekämpfen sich alle. Im Goldenen Zeitalter sind alle unendlich glücklich.

Ihr Kinder wisst, dass ihr jetzt euer göttliches Geburtsrecht vom Vater beansprucht. Gott kommt persönlich zu euch. Er sagt: Ich komme in jedem Kreislauf, um den Himmel zu etablieren und Ich bringe euch Kindern ein wunderbares Geschenk. Der Vater sagt: Meine geliebten, lang verlorenen und jetzt wieder gefundenen Kinder, ihr kommt und trefft Mich nach 5000 Jahren. Viele Kinder werden noch kommen und Mich treffen. Es bedarf vieler Bemühungen, um ein Königreich zu etablieren. Es wird einen König und eine Königin geben und dann wird es ihre Kinder geben; sie werden zahlenmäßig wachsen. Es wird auch viele Prinzen und Prinzessinnen geben. Es werden schließlich Ein- bis Zweihunderttausend sein und es wird vier oder fünf Millionen Untertanen geben. Daher ist die Bestimmung sehr hoch. Dies ist die Schule, die Universität des Vaters, und daher solltet ihr so gute Bemühungen machen. Der Vater sagt euch, dass ihr die Könige der Könige werden sollt und keine Bürger. Diejenigen, die dies im vorherigen Kreislauf geworden sind, werden es wieder sein. Wir werden als losgelöste Beobachter zuschauen und sehen, wer welche Erbschaft beanspruchen wird. Einige werden dies sehr gut verstehen können. Der Vater wird von allen am meisten geliebt. Ein Magnet zieht Nadeln an und einige sind rostiger als andere. Diejenigen, die sehr nah sind, werden kommen und Baba sehr nah sein. Eine saubere Nadel wird sehr schnell angezogen. Der Vater entfernt den Rost und bringt die Seele derart zum Strahlen, dass ihr dann dort mit Ihm leben werdet. Ihr werdet

in Rudras Rosenkranz eingebunden. Hieran erinnert man sich, aber niemand weiß, welcher Rosenkranz erschaffen wird. Der Vater sagt: Diejenigen, die Teil meines Rosenkranzes sind, werden Meister des Himmels. Ihr habt auch den Rosenkranz der Anbeter verstanden. Das ist der Rosenkranz Ravans. Wer kommt zuerst in Ravans Rosenkranz? Wer wird Anbeter, nachdem er selbst anbetungswürdig war? Diejenigen, die anbetungswürdige Gottheiten waren, werden dann Anbeter. Dies sind sehr tiefe Dinge und es ist gut, wenn sie verstanden werden. Ihr seid Menschenfreunde. Ihr übergebt alles Baba, auch euren Körper. Sannyasis werden keine Menschenfreunde. Sie entsagen ihrem Zuhause und ihrer Familie und gehen fort, in die Wälder. Ihr gebt alles Gott hin. Alles für Gott, den Vater. Der Vater sagt dann: Alles, was mir gehört, ist für euch Kinder. Stirbt jemand, dann gehen seine Sachen auf einen speziellen Brahmanenpriester, den Karnighor über. Der Vater sagt: Ich bin auch ein Karnighor. Alles, was ihr habt, ist wie altes Stroh und ihr spendet dies alles. Ihr gebt euch dem Vater hin. Es wird dann auf jeden Fall für euch verwendet. Baba lässt die Häuser nicht für sich selbst bauen. Shiv Baba ist der Spender. Er gibt euch das Königreich des Himmels und daher wird Er auch als der Geschäftsmann bezeichnet. Dies sind so liebevolle Dinge. Die Prüfungen gehen jetzt zu Ende. Baba, wann werden die Prüfungen ganz zu Ende sein? Baba sagt: Wenn ihr sterbt und das Wissen zu Ende geht, dann wird die Zerstörung beginnen und dann werdet ihr mit einem goldenen Löffel in eurem Mund geboren. Ihr werdet neu geboren und dort erhaltet ihr den Löffel. Hier studieren die Menschen 30 oder 40 Jahre lang und sie erhalten hier die Frucht dafür. Eure Frucht liegt in der Zukunft. Ihr werdet ein zukünftiges Leben erhalten und ihr werdet Prinzen sein. Daher werden die Prüfungen aufhören, wenn der Krieg anfängt. Auf der einen Seite wird das Studium enden und auf der anderen Seite wird der Umbruch beginnen. Aber es finden immer weitere Proben statt. Ihr werdet die Frucht für dieses Studium in der neuen Welt erhalten. Dort ist alles neu, die Seelen, die Körper und das Königreich. Denkt tief über diese Punkte nach. Hört niemals mit dem Studium auf. Der Vater sitzt hier vor euch und erklärt all diese wunderbaren Dinge. Diejenigen, die spät kommen, werden sich schnell im Wissen und Yoga engagieren und auch einen hohen Status erlangen. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wieder gefundenen Kindern, liebe Grüße und guten Morgen von der Mutter und dem Vater. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

Vergesst alles, diesen alten Körper eingeschlossen, um beides, die Seele wie auch den Körper rein zu machen. Gebt euch mit eurem Körper vollständig hin und werdet durch und durch Menschenfreund.

Folgt dem Shrimat des Vaters und erhaltet unbegrenztes Glück. Habt Gier nach dem Reinen, wodurch die ganze Welt glücklich werden kann, und entsagt der unreinen Gier.

Segen: Möget ihr stets siegreiche Verkörperungen des Erfolges sein und als Mahavir jeden dieser Gedanken in die praktische Form bringen.

Bleibt entschlossen in jedem speziellen Gedanken. Nehmt dessen Form an, sobald ihr darüber nachdenkt, und dann wird die Flagge des Sieges gehisst. Denkt nicht: "Ich werde es bald irgendwann einmal tun." Etwas aufzuschieben, ist ein Zeichen der Schwäche. Solche schwachen Gedanken zu haben, bedeutet von Maya besiegt worden zu sein. Hegt stets die ewigen und unvergänglichen Gedanken: „Ich bin stets siegreich, ein Mahavir und werde stets voranschreiten und siegreich sein“. Mit solchen Gedanken werdet ihr Verkörperungen des Sieges.

Slogan: Wenn ihr das Funkeln des Glücks auf eurem Gesicht habt, wird die Heiterkeit eures

Gesichts wie ein Schild wirken.

***** O M S H A N T I *****